

Checkliste für das Erstgespräch mit Interessierten:

Was Sie als Hauptberufliche/r bzw. leitende/r Ehrenamtliche/r beachten sollten:

- Nehmen Sie sich genügend Zeit, Ihr Gegenüber wahrzunehmen.
- Hören Sie heraus, wo die Motivation des/der Interessierten liegt:
 - Sinnvolle Tätigkeit/ eigene Weiterentwicklung
 - Spaß/ Gemeinschaft/ Zielgruppe
 - Bildung/ Weiterbildung/ Erfahrung weitergeben
- Möchte die/ der Interessierte spezielle Ideen einbringen?
 - Welche?
- Welche Zielgruppe interessiert die Person?
- Was kommt für sie/ ihn gar nicht in Frage?
- Welche Erfahrungen/ Fähigkeiten bringt sie/ er mit?
 - Ausbildung/Beruf?
 - Hobbies/ andere Ehrenämter?
- Lassen sich Bezüge zu bisherigen Aktivitäten Ihrer Gemeinde/Einrichtung herstellen?
- Bringt Ihr Gegenüber Kommunikationsfähigkeit und Leitungserfahrung mit?
- Wie viel Zeit und Einsatz will die/ der Interessierte einbringen?
- Wann kann das Engagement beginnen?
- Gibt es Möglichkeiten einer Schnupperphase?
- Was wird an Unterstützung erwartet?
- Was können Sie bieten?
- Was können Sie nicht bieten?

Es ist sinnvoll, eine schriftliche Vereinbarung über das freiwillige Engagement zu treffen. Das Muster für eine Vereinbarung finden Sie unter [www.ehrenamt-ekm.de/...](http://www.ehrenamt-ekm.de/) Diese Vereinbarung bedarf unter Umständen der Anpassung und Ergänzung an die jeweilige Einrichtung bzw. das entsprechende Aufgabenfeld, in dem die/der Ehrenamtliche sich engagieren möchte.

Je nach Tätigkeit sind zusätzlich Datenschutz- und/oder Verschwiegenheits-Erklärungen zu empfehlen. Informationen dazu finden Sie in der Arbeitshilfe Ehrenamt unter „Was in der Praxis hilft“.